

Protokoll HV 2024

1. Begrüssung

Flo begrüsst die erschienenen 9 Vereinsmitglieder und 6 Vorstandsmitglieder zur HV 2024 im schwarzen Engel.

2. Hauptversammlung – Genehmigung der Traktanden / Protokoll HV 2023

Die anwesenden Mitglieder genehmigen die Traktanden und das Protokoll der HV 2023.

3. Rückblick 23 – Ausblick 24 zum Waldegg-Trail

Rückblick

Flo berichtet über die vergangene Bausaison 2023, deren Ziel es war, den Sektor J zu eröffnen. Dies machte aber keinen Sinn, da aufgrund der begrenzten Ressource der Unterhalt des oberen Teils wichtiger war. Auch hatte uns der Veloclub kontaktiert, da das Nachwuchstraining nicht mehr möglich war aufgrund des schlechten Zustands. An dieser Stelle ein Dank an die fleissigen Helferinnen und Helfer.

Ausblick Trail

Sektor J ist leider immer noch gesperrt, sollte sich aber bald ändern. Leider können wir darüber aber noch nichts kommunizieren, da gerade viele politische Prozesse am Laufen sind. Bis Ende Juni sollten alle Entscheide durch sein und dann können wir gemeinsam mit der Stadt über das weitere Vorgehen berichten.

Diesen Sommer wird das Konzept mit den Bautagen an jeden zweiten und vierten Sonntag angepasst, da es momentan aufgrund von den vielen Sitzungen und Begehungen zeitlich für Flo zu viel wird. Er hatte leider im April einen Arbeitsunfall und Josh ist mit seinen Abschlussprüfungen beschäftigt. Deshalb gab es in diesem Jahr bis jetzt noch keine Arbeitseinsätze auf dem Trail.

Die Bautage werden so weit wie möglich im Voraus angesagt. Wir stehen im Austausch mit dem Veloclub und anderen Vereinen, damit möglichst viele Helfer und Helferinnen teilnehmen. Dazu auch hier der Aufruf an die Anwesenden: wer sich beteiligen möchte mit Vereinen oder Firma, bitte bei Flo melden.

Ausblick Verein

Aufgrund des neuen Veloweggesetzes ist momentan vieles im Bereich Mountainbike im Gange auf Ebene Kanton und Stadt/Gemeinden. Die Gemeinden werden in Zukunft mit

dem Veloweggesetz verpflichtet, auch für den Mountainbikebereich ein Wegenetz zu erstellen inklusive Trails. Für die Stadt ist hier die Schwierigkeit, dass Mountainbiken zu einer ungebundenen Sportart gehört, die jeder ausüben kann, ohne in einem Verein Mitglied zu sein oder Eintritt für Sportanlagen zu bezahlen. Wir als Verein FunPark-SG sind hier deshalb ein wichtiger Ansprechpartner für die Stadt. Die Stadt nimmt uns auch stark in die Pflicht und fordert für eine mögliche Unterstützung sehr detaillierte Unterlagen. Dies verursacht bei uns mittlerweile einen hohen Aufwand in Form von sehr detaillierten Konzepten. Diese Arbeit ist sehr wichtig, da es auch um zukünftige Projekte geht. Wer sich für die politische Diskussion interessiert, darf uns gerne unterstützen mit der Mitarbeit bei der Ausarbeitung von besagten Konzepten und Gesprächen mit der Stadt und Politiker*innen.

Ein sehr grosser Teil der Trailnutzer sind leider keine Mitglieder bei uns, noch beim Veloclub und bei der Bike Trails Ostschweiz (BTOS). Idealerweise sollten aber möglichst viele bei mindestens einem Verein Mitglied sein. Sonst besteht die Gefahr, dass die Stadt nur unseren Standpunkt mitbekommt und somit über die Bedürfnisse von anderen Mountainbikern hinweg entschieden wird. Daher ist es wichtig der Stadt klar aufzuzeigen, für was der Verein Verantwortung übernimmt.

Michael Städler: Wie wäre es, wenn es zwei Arten von Mitgliedern gäbe? Eine normale Mitgliedschaft und eine Art passive Mitgliedschaft, die sich nur einschreibt und somit mehr Masse generiert?

Dies besprechen wir an jeder HV. Es gibt sehr viele die Biken, aber sonst sich nicht engagieren wollen. Da ist es fraglich, ob wir die Biker auch mit einer einfacheren Mitgliedschaft erreichen können.

Philipp BTOS: Wir sind gerade selbst daran bei BTOS, die Hürden zu senken um Mitglied zu werden. Momentan ist BTOS als Arbeitsgruppe unter Swiss Cycling aufgehoben. Bei Swiss Cycling können aber nur Vereine Mitglied werden. Daher soll aus der Arbeitsgruppe BTOS ein eigenständiger Verein werden. Es gibt vielleicht einige, die Angst haben, dass man sich engagieren muss, beim Verein FunPark-SG, wenn man Mitglied wird. BTOS hat das Ziel, die politische Arbeit zu übernehmen. So kann sich der Verein FunPark-SG auf den Bau und Unterhalt des Waldeggtrails konzentrieren. Mit dem neuen Veloweggesetz sind alle Gemeinden dazu verpflichtet, auch für den Mountainbikesport ein Wegenetz zu erstellen. Daher braucht es unbedingt eine Interessenvertretung für die Biker, die den Gemeinden auf die Finger schaut und anschiebt.

Michael Städler: Wie viel Geld braucht es für den Unterhalt?

In der Regel rechnen Trailbauunternehmen mit der Faustformel von 20% der Erstellungskosten. Bei vergleichbaren Trails betragen diese rund 50'000 CHF (geht ja um den Unterhale) . Darin ist bereits die nötige Totalsanierung nach wenigen Jahren

eingerechnet. Der Verein FunPark-SG kann dies natürlich unmöglich selber stemmen nur durch Mitglieder- und Sponsoringbeiträge.

Wird die Stadt jemals einen Trail bauen und unterhalten?

Nein, da hat die Stadt St. Gallen uns gegenüber vor kurzem klar kommuniziert, dass die Stadt nicht Trailbetreiber wird. Auch seitens OBG gab es eine klare Ablehnung.

Trailwish?

Bis Ende Monat muss im Sektor J der Plastik entfernt werden. Flo ist da auf Unterstützung angewiesen, da er sein Knie noch nicht belasten darf. Ansonsten werden wir einen Termin ankündigen, sobald wir wie schon erwähnt die politischen Prozesse hoffentlich positiv abgeschlossen sind.

Rutsch: wie geht es weiter?

Der Rutsch selbst ist nicht mehr das Problem. Es hing noch ein Baum oben, der abzustürzen drohte. Der Abschnitt ist wieder passierbar, aber aufgrund der Verletzung von Flo sind die Absperrungen noch vor Ort. Diese werden aber baldmöglichst entfernt.

Unerlaubte Bautätigkeiten

Leider mussten wir feststellen, dass Unbefugte am Waldeggtrail am Bauen sind. Wer Kenntnis davon hat bitten wir darum, uns die Informationen weiterzuleiten. So können wir das Gespräch suchen. Wir sind für den Trail verantwortlich und daher darf nur mit unserer Erlaubnis am Trail gebaut werden. Hilfe ist sehr gerne willkommen. Aber nachhaltig ist es nur, wenn die sicherlich gut gemeinte Hilfe mit uns abgesprochen ist.

4. Jahresrechnung 2023

Michi stellt die Jahresrechnung 2023 vor.

Bilanz Verein FunPark-SG 31.12.2023

Aktiva

| | | |
|----------------------|---------------|----------------------|
| <u>Aktiva</u> | | CHF 0.00 |
| <u>Kasse</u> | CHF 74.15 | |
| <u>Bankkonto</u> | CHF 20'859.89 | |
| Gesamt Aktiva | | CHF 20'934.04 |

Fremdkapital

| | | |
|---------------------------------|---------------|----------------------|
| <u>Passiva</u> | | CHF 0.00 |
| <u>Darlehen Waldeggtrail</u> | CHF 0.00 | |
| <u>offene Verbindlichkeiten</u> | CHF 12'000.00 | |
| Gesamt Verbindlichkeiten | | CHF 12'000.00 |

Eigenkapital

| | | |
|-----------------------------|--|---------------------|
| <u>Anfangsbestand</u> | | CHF 0.00 |
| Einbehaltener Gewinn | | CHF 8'934.04 |
| Gesamt Eigenkapital | | CHF 8'934.04 |

| | | |
|-----------------------|--|----------------------|
| Gesamt Passiva | | CHF 20'934.04 |
|-----------------------|--|----------------------|

Die offenen Verbindlichkeiten von 12'000 Franken sind die Rückstellung für den Arbeitseinsatz von Flo im Jahr 2023 von ca. 400h à 30.- Fr..

Erfolgsrechnung 1. Januar 2023 – 31. Dezember 2023

Ertrag

| | | |
|---|--------------|----------------------|
| <u>Einnahmen</u> | | CHF 0.00 |
| <u>Anlass Einnahmen</u> | CHF 0.00 | |
| <u>Externe Unterstützung Waldeggtrail</u> | CHF 0.00 | |
| <u>Mitgliederbeitraege</u> | CHF 4'200.00 | |
| <u>Spenden</u> | CHF 1'613.32 | |
| <u>Sponsoring</u> | CHF 8'100.00 | |
| <u>Werbematerial</u> | CHF 0.00 | |
| <u>Zinsen-Bankkonto</u> | CHF 0.00 | |
| Gesamt-Ertrag | | CHF 13'913.32 |

Aufwand

| | | |
|---|---------------|----------------------|
| <u>Ausgaben</u> | | CHF 0.00 |
| <u>Anlass Ausgaben</u> | CHF 134.70 | |
| <u>Bankgebuehren</u> | CHF 60.00 | |
| <u>Büromaterial</u> | CHF 0.00 | |
| <u>Spesen</u> | CHF 0.00 | |
| <u>Unterstützung von Organisationen</u> | CHF 0.00 | |
| <u>Vereinskosten</u> | CHF 551.20 | |
| <u>Versand-Porto</u> | CHF 112.20 | |
| <u>Waldeggtrail</u> | CHF 15'855.15 | |
| <u>WEB-Hosting</u> | CHF 238.80 | |
| <u>Werbematerial</u> | CHF 822.00 | |
| Gesamt-Aufwand | | CHF 17'774.05 |

Netto-Verlust für Buchungsperiode

CHF 3'860.73

Wir haben 2023 4200.- Franken mit Mitgliederbeiträgen eingenommen, was exakt 320.- Franken weniger sind als 2022. Auch die Mitgliederzahlen sind um 14 auf 127 zurückgegangen. Auch bei den Spenden gingen die Einnahmen um rund 545.- Franken auf 1613.32 zurück. Dafür konnten wir beim Sponsoring 900.- Franken mehr einnehmen als 2022. Unter dem Strich erhöhten sich die Einnahmen um 35 Franken.

Auf der Ausgabenseite haben wir neben den üblichen Vereinskosten dieses Jahr wieder einiges in den Waldeggtail investiert. Der grösste Anteil haben die Rückstellung für den Arbeitseinsatz von Flo von 10'623 Franken. Dazu kamen rund 1500 Franken für Rundholz, 1500 Franken für die Miete von Bagger und Dumper und rund 800 Franken für den Drecktransport. Schlussendlich resultierte ein Verlust von 3860.73 Franken. Dieser ist jedoch gut verkraftbar, da der Gewinn im Jahr 2022 über 12'000 Franken betragen hatte.

Marc bescheinigt Michi eine ordnungsgemässe Buchführung.

5. Festlegung Vereinsbeiträge 2024

Der Vorstand bittet um die in den Statuten festgelegte Abstimmung, ob die Mitgliederbeiträge geändert werden sollen:

Die Mehrheit der anwesenden Vereinsmitglieder stimmt gegen eine Änderung.

Die Mitgliederbeiträge für das folgende Jahr betragen daher wie bisher 40.- für Erwachsene, 20.- für Lehrlinge und Studenten bis 25 Jahre und 10.- für Junioren bis 18 Jahre.

6. Vorstandswahlen

Vorstandswahl: Stefan Signer, Michael Kobel, Marc Vetterli, Joshua Gersbach, Boris Good und Florian Buck stellen sich als Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl. Die genannten werden ohne Gegenstimmen gewählt.

Unterstützung im Sponsoring wäre super, da Marc im Raum Zürich/Zug unterwegs ist und daher nicht oft in der Region unterwegs ist.

7. Wanderpreisvergabe «Die goldene Schaufel»

Es war eine tolle Saison mit vielen zahlreichen Helfern. Wir hatten dieses Jahr einen super starken Helfer, die Vibroplatte. Ohne diese wären wir niemals so weit gekommen und daher verleihen wir die goldene Schaufel dem Organisator der Vibroplatte: Christian.

8. Anträge von Mitgliedern

Alexander Linder, Chef des Sportamtes Stadt St. Gallen möchte, dass unsere HV in Zukunft unter der Woche stattfindet. Falls es dem Verein was bringt, sind die Anwesenden damit einverstanden.

Damit wird die Hauptversammlung geschlossen und mit dem gemütlichen Teil weitergefahren.

St. Gallen, per 17.04.2025

Der Protokollführer:

Michael Kobel

Vorstandsmitglied:

Stefan Signer